



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0001/2017		Datum:	10.01.2017
Verfasser:	05-FBG-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
02.02.2017	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	ohne BE	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	geändert	<input type="checkbox"/>
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
Betreff: Antrag F/B/G-Ratsfraktion Poller in der Altstadt				

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, alle versenkbaren Poller in der Altstadt morgens um 11 Uhr hochzufahren.

Begründung:

Die versenkbaren Poller in der Altstadt, die zur Einhaltung der Andienungszeiten für viel Geld installiert wurden, werden zu unterschiedlichen Zeiten hochgefahren.

Standort Görgenstraße : 11 Uhr

Standort Gemüsegrasse : 12 Uhr

Standort Paradies : 12 Uhr

Standort Florinspfaffengasse : 17 Uhr

Standort Altenhof : ? Seit Wochen fertig installiert, aber heute, am 10. Januar 2016, noch nicht in Betrieb.

Es ist sinnvoll, alle Poller morgens um 11 Uhr, zum Ende der Andienungszeit, hochzufahren. Es darf ja nach 11 Uhr keiner mehr reinfahren. Die Lieferanten, die drin sind, können ja nach 11 Uhr wieder raus.

Gerade der Poller in der Florinspfaffengasse, der erst um 17 Uhr hochfährt, ermöglicht es, auch nach Ende der Andienungszeit, die Fußgängerzone anzufahren. Diese Möglichkeit wird auch genutzt.

Die jetzige Lösung erschwert auch die Arbeit der Mitarbeiter des Ordnungsamtes, die für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Altstadt zuständig sind. Sie würden eine gemeinsame Regelung, wie von uns vorgeschlagen, begrüßen.

Wir bitten um Zustimmung der anderen Ratsfraktionen.

